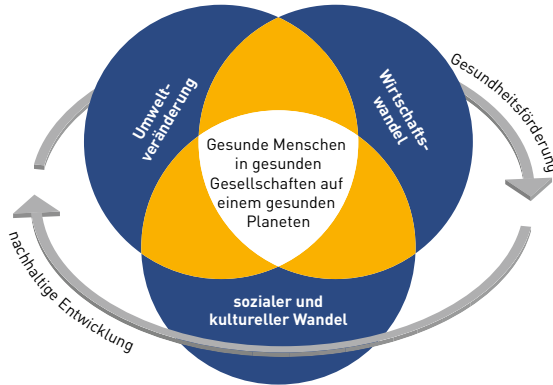


Gemeinsam für Gesundheit, Chancengleichheit und nachhaltige Entwicklung sorgen

Wir laden Sie herzlich ein zur 20. IUHPE Weltkonferenz der Gesundheitsförderung vom 11.-15. Juli 2010 in Genf.

An dieser Konferenz wollen wir Brücken zwischen der Gesundheitsförderung und der nachhaltigen Entwicklung schlagen.



Konkret geht es um folgende Themenbereiche und Aktivitäten:

- Vorstellen und Erörtern des aktuellen Wissensstandes und von Querschnittsthemen im Bereich Gesundheitsförderung und nachhaltige Entwicklung;
- Präsentieren und Hinterfragen von Best Practices im Bereich Gesundheitsförderung mit Fokus auf der Nachhaltigkeit;
- Lancieren von starken Allianzen und Partnerschaften zur Förderung vernünftiger Politiken und Praktiken, welche die Gesundheit der Menschen, Gesellschaften und des Planeten positiv beeinflussen.

Wir erwarten über zweitausend Fachleute und EntscheidungsträgerInnen aus der ganzen Welt, die in den Bereichen Gesundheitsförderung, öffentliches Gesundheitswesen und nachhaltige Entwicklung tätig sind.

Wir freuen uns, Sie in Genf willkommen heissen zu dürfen!



Prof. Dr. David McQueen
Präsident
IUHPE



Prof. Dr. Vivian Lin
Vorsitzende
Global Scientific
Committee, IUHPE



Dr. Thomas Mattig
Direktor, Gesundheitsförderung
Schweiz

Wichtige Termine

2009

- **31. August 2009**
Anmeldebeginn
- **31. August 2009**
Einsendebeginn für Abstracts
- **30. November 2009**
Einsendeschluss Abstracts

2010

- **15. Februar 2010**
Bekanntgabe der ausgewählten Abstracts
- **31. März 2010**
Früh anmeldeschluss
- **11. Juli 2010**
Eröffnung der Konferenz

Teilnahmegebühren (in EUR)

	Früh anmeldung	Normale Anmeldung	Registrierung (vor Ort)
Mitglied	750	Mitglied 900	Mitglied 1050
Nichtmitglied	900	Nichtmitglied 1050	Nichtmitglied 1200

Tageskarten sind für € 400 (Mitglieder) und € 500 (Nichtmitglieder) erhältlich. Studierenden wird eine Ermässigung von € 150 auf den jeweiligen Vollpreis gewährt. Mit «Mitglied» ist ein Mitglied der IUHPE gemeint.

Website

Ab September 2009 enthält die Konferenz-Webseite

www.iuhpeconference.net nähere Angaben zu folgenden Themen:

- HauptreferentInnen
- Subplenar-Sessionen
- Einreichen von Abstracts
- Anmeldung
- Rahmenprogramm
- Kreatives Lernen
- Stipendien

Um regelmässig aktualisierte Informationen zu erhalten, können Sie sich für den elektronischen Konferenz-Newsletter anmelden.

Sponsoren und Partner



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Raumentwicklung ARE



UNIVERSITÉ
DE GENÈVE



REPUBLIQUE
ET CANTON
DE GENEVE

POST TENERIAS LUX



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



20TH IUHPE WORLD CONFERENCE ON
HEALTH PROMOTION
11-15 JULY 2010 | GENEVA | SWITZERLAND

Gesundheit,
Chancengleichheit und
nachhaltige Entwicklung

Genf 2010

www.iuhpeconference.net

Neue Impulse

Renommierte ReferentInnen informieren über den aktuellen Wissensstand und Zukunftsperspektiven in den Bereichen:

- unverzichtbare Politiken und Strategien der Gesundheitsförderung, damit der öffentliche und der private Sektor soziale, kulturelle und wirtschaftliche Herausforderungen bestehen kann, welche die Gesundheit tangieren;
- Gesundheit der Bevölkerung, soziales und natürliches Umfeld global und lokal aus der Perspektive von Gesundheitsförderung und nachhaltiger Entwicklung;
- innovative Perspektiven in Bezug auf räumliche und städtische Entwicklung sowie Governance als Stützen für die Gesundheit der Menschen.

HauptreferentInnen

Fünfzehn Top-ReferentInnen mit wegweisenden Ideen liefern Denkanstösse, darunter:

- Führende ForscherInnen,
- LeiterInnen von UNO-Sonderorganisationen und von weiteren internationalen Organisationen,
- VertreterInnen nationaler und lokaler Regierungsbehörden,
- Wichtige MeinungsführerInnen aus dem Profit- und Nonprofit-Bereich sowie VertreterInnen der Zivilgesellschaft.

Zugesagt haben bisher (Stand: 10.07.09):

- Mirai Chatterjee, Self-Employed Women's Association, Indien
- Molly Melching, NGO «Tostan», Senegal
- Prof. David Satterthwaite, Int. Institute for Environment and Development, UK
- Maria Lourdes Fernando, Bürgermeisterin von Marikina City, Philippinen

(die aktualisierte Teilnehmerliste finden Sie unter www.iuhpeconference.net)

Forschung und Lernen

Die Globalen Arbeitsgruppen der IUHPE sowie weitere wichtige Akteure organisieren 20 Sub-Sessions zu folgenden Themen:

- soziale Determinanten der Gesundheit
- gesunde und nachhaltige Settings/Lebenswelten
- Rolle von Verträglichkeitsprüfungen bei der Gesundheitsförderung
- Gesundheit, Verstärkung und gebaute Umwelt
- nachhaltige Finanzierung und Infrastrukturen für die Gesundheitsförderung
- salutogenetische Wege zur Gesundheitsförderung
- Wirksamkeit der Gesundheitsförderung
- Interessenvertretung und Einsatz für wissenschaftsbasierte Inhalte im Politikbereich
- Herausforderungen bei der Evaluation komplexer Interventionen

Entwicklung von Kapazitäten

In Symposien, Workshops, mündlichen Präsentationen und Poster-Sessions kommen VertreterInnen aus Forschung und Praxis, EntscheidungsträgerInnen und Studierende aus einschlägigen Fachrichtungen, Institutionen und Fachorganisationen zu Wort. Sie präsentieren ihre neuesten Forschungsarbeiten, Ergebnisse und praktischen Erfahrungen.

Jeden Morgen finden «Autoren-Treffen» mit ausgewählten AutorInnen neuer Bücher zum Thema Gesundheitsförderung und nachhaltige Entwicklung statt.

Zur Förderung der Zusammenarbeit, des Dialogs und des Austauschs sind vor, während und nach der Konferenz diverse Nebenveranstaltungen geplant.

Kreative Interaktion

Unter dem Motto «Take a Walk on the Wild Side» kommen kreative und interaktive Lernmethoden zum Zuge, beispielsweise «Open Space» und moderierte Präsentationen von elektronischen Postern. Wir wollen den Teilnehmenden einzigartige, anregende Lernerfahrungen bieten und ihnen helfen, sich für andere Fachgebiete und Netzwerke zu öffnen.

Networking

Wissenschaftliche und gesellschaftliche Anlässe ermöglichen für die über 2000 Teilnehmenden ein optimales Networking.

Call for Abstracts

Abstracts (für Symposien, Workshops, mündliche Präsentationen und innovative Session-Formate) können ab dem 31. August 2009 eingesandt werden. Die Abstracts sollen Kernfragen der Gesundheitsförderung und die entscheidenden Wirkungszusammenhänge zwischen Gesundheit und Umweltveränderungen behandeln, auf jeden Fall eines oder mehrere der Querschnittsthemen.

Wichtigste Querschnittsthemen:

- Gesundheit der Bevölkerung
- Nachhaltigkeit
- Chancengleichheit
- Public/Private Partnership
- Dimensionen Nord/Süd, Ost/West, Reich/Arm
- Partizipative Governance
- Capacity Building
- Ethik



Gastgeberstadt und Tagungszentrum

Genf, die Gastgeberstadt der 20. IUHPE Weltkonferenz der Gesundheitsförderung, wird auch als «kleinste Metropole der Welt» oder auch als «Hauptstadt der Gesundheit» bezeichnet. Die Stadt bietet den BesucherInnen eine reiche Palette an Möglichkeiten: www.genevetourisme.ch.

Für Teilnehmende und ihre Begleitpersonen ist ein Rahmenprogramm einschliesslich Ausflügen in Genf und Umgebung vorgesehen.

Die Konferenz findet im Centre International de Conférences Genève statt: www.cicg.ch. Von hier aus sind der internationale Flughafen, Autobahnen, der Bahnhof, die meisten internationalen Organisationen, der Genfersee und die historische Altstadt problemlos zu erreichen.

Anreise und Unterkunft

Genf ist von überall her mit verschiedenen Verkehrsmitteln bequem erreichbar. Für Teilnehmende der IUHPE Konferenz 2010 wurden in Hotels verschiedener Kategorien grosse Zimmerkontingente zu vergünstigten Preisen reserviert. Von allen Hotels aus gelangt man mit dem öffentlichen Verkehr leicht ins Kongresszentrum (Benützung für Konferenzteilnehmende kostenlos).

Stipendien

Die Vergabe der verfügbaren Stipendien ist inhaltlich und zeitlich eng an das Auswahlverfahren für Abstracts geknüpft, das zwischen September 2009 und Februar 2010 abgewickelt wird.

Kontakt

Gesundheitsförderung Schweiz
Postfach 311
Dufourstrasse 30, CH-3000 Bern 6
Telefon +41 (0)31 350 04 04
info@iuhpeconference.net